

Otto, Louise: 4. Osterfeiertag (1857)

- 1 Vom Turme tönt in stiller Sabbathfrühe
- 2 Posaunengruß: der Herr ist auferstanden!
- 3 Er liegt nicht mehr in finstern Grabesbanden;
- 4 Da wars, als wenn der Himmel purpurn glühe.

- 5 Allmählich schiens, als ob er Funken sprühe,
- 6 Die Lerchen aufwärts Jubelgrüße sandten,
- 7 Im Veilchenaug' sich goldne Tropfen fanden,
- 8 Und jede Knospe träumte, daß sie blühe.

- 9 Solch eine Feier mahntbeklommne Herzen,
- 10 So blühend, glühend, und so sonnenhaft
- 11 Ein neues Leben freudig zu beginnen.

- 12 Das Grab, das Kreuz und alle bange Schmerzen
- 13 Sind überwunden von der Gottheit Kraft.
- 14 Triumph erschallt und Freudenthränen rinnen.

(Textopus: 4. Osterfeiertag. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41837>)